

14.12.2020 - 14:32 Uhr

## IFCO erfüllt auch unter schwierigen Bedingungen weltweit seine Verpflichtung zu sozialer Verantwortung und Engagement

München (ots) -

*Gespendete RPCs, Anreize für Mitarbeiter in unverzichtbaren Positionen und die Unterstützung für Logistik-Mitarbeiter tragen zur Lebensmittelsicherheit für Bedürftige weltweit während der Pandemie bei*

[IFCO SYSTEMS](#), der weltweit führende Anbieter von wiederverwendbaren Mehrwegbehältern (RPCs) für frische Lebensmittel, hat auch 2020 seine soziale Verantwortung und sein Engagement unter Beweis gestellt. Trotz der Coronavirus-Pandemie hat IFCO seine Unterstützung für Lebensmitteltafeln und Hilfsorganisationen auf der ganzen Welt nicht zurückgefahren. Aufgrund wachsender Arbeitslosenzahlen und Maßnahmen zur Virus-Eindämmung in vielen Ländern ist die Arbeit von Lebensmitteltafeln wichtiger als je zuvor und die Arbeit zahlreicher Hilfsorganisationen hat zugenommen. Um die Sicherheit und Gesundheit aller Beteiligten sicherzustellen, durften IFCO-Mitarbeiter in vielen Ländern nicht vor Ort bei der Essensausgabe der Tafeln mithelfen. Trotz dieser schwierigen Umstände hat IFCO in diesem Jahr mehr als 63.000 RPCs an Lebensmitteltafeln gespendet.

"Als wichtiger Teil der weltweiten Lebensmittelversorgung fühlt sich IFCO dem Kampf gegen Hunger und Nahrungsmittelunsicherheit auf der ganzen Welt verpflichtet. Bei der ganzjährigen Versorgung von Milliarden von Menschen weltweit mit sicheren, frischen, nahrhaften und erschwinglichen Lebensmitteln spielen IFCO RPCs eine wichtige Rolle. Wir als Unternehmen sowie unsere Mitarbeiter erachten es als unsere Aufgabe, Bedürftigen etwas zurückzugeben - vor allem angesichts der Bedingungen, die in diesem Jahr allen Menschen vieles abverlangten. Die Lebensmittelsicherheit hat sich dadurch in vielen Ländern verschlechtert", erklärt Michael Pooley, CEO von IFCO.

Die vollständige Meldung sowie Bildmaterial finden Sie hier: <https://bit.ly/3gL03N3>.

Pressekontakt:

HBI Helga Bailey GmbH  
Corinna Voss / Markus Wild  
Tel.: +49 (0)89 99 38 87-30 / -51  
[ifco@hbi.de](mailto:ifco@hbi.de)  
[www.hbi.de](http://www.hbi.de)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100064916/100861769> abgerufen werden.